

1) Worum es sich hier handelt, geht aus den gedruckten EA nicht hervor.

Original[?] - AH 53, 85-86 - Blatt 86 leer

46

1640 Januar 20.

A

SCHREIBEN VON STATTHALTER UND RAT VON LUZERN AN SCHULTHEISS UND
RAT VON BREMGARTEN

"Unns haben unnsere getrewe liebe Ulrich H a l t e r und Kaspar H a r t m a n n, alls verordnete Vögt und Bürgen des unnseren Jost Z u m b u e l s von Hochdorff [1639 Müller der Wälismühle in Bremgarten], wie auch sin Ehe-liche Husfraw, Magdalena B a u m g a r t e r e n usführlich zu vernehmen geben lassen, wellcher gestallten er Zumbuel (den wir von seiner bewüsten sachen willen uff ein Zyt lang unser Landtschafft gelösteret) mit unserem Landtschryber In den freyen Embteren B e a t J a c o b I. Zurlauben wegen eines Mülylehens in ein solche Zerrittung¹ ... gerathen, dass wyllen er Landtschryber Jme das seinige angriffen, er Zumbuel Nottrungenlich und zur rettung des sinnigen verursacht worden, sich bey euch zu erclagen unnd ermeltem Landtschryber hierumb wie billich in recht zu fassen. Da dan Jme vermög Ewer Rathserkantz sine angegriffne sachen nit allein vor einfachten, sondern auch zu mehrer becräftigung zweifachten Rath zugesprochen ... worden, also dass sie die Vögt sich diser Urtheil ersättigen und von Jhme Landtschrybern mit bezyhung der angriffnen Waren old des gethonen Arrests ledigen wollen. Wan aber besagter Landtschryber diser Ewer gegebenen Urtheil Nit allein nit Nachkommen, ... sonder Jme Zumbuel noch bis uff dato das seinige gleichsam wider recht (ungeacht sy die Vögt und Bürgen der Zinsliferung von besagter Mily wegen sich Niemalen gespert) hinderhalten, und an Statt dessen mit vilen groben und ehr berüehrlichen laster Worten taxieren und verschreihen thuet. Alls wollent Sie unns, dis alls Jrer Obrigkeit geklagt und ... In underthenigkeit gebetten haben und hierdurch zu rüewen khommen söllendt. Diewillen dan wir us disem Jhrem Anbringen sovil befunden, das mines theils genanter unnsere Landtschryber sich dis orths Zimlicher massen übersehen, anders theils aber auch eüwer wolgegebne Rathserkantz etwellcher gestallten verschimpft und usgeschlagen habe, In dem er der Urtheil nit statt thuen noch ... bequemmen wollen. Alls werdent ihr euch ... angelegen sein lassen, eüwere deshalben bis

anhero gemelte Freyheit und gerechtigkeiten zu beschützen und dahin zu sehen, damit sy die Unseren by solcher gethoner erkantnus verbliben und der gegen- theil ... auch zu der gebür gewüsen werden möge".

1) vgl. auch AH 36/74, 76

Beglaubigte Kopie des Stadtschreibers von Bremgarten, Johann M e y e n- b e r g - AH 53, 87-88 - Blatt 88^v leer

47

[1661]

A

"AUSZUG ALLER RECREUES SO H. [GARDE-]HAUPTMAN [HEINRICH II.] ZURLAUBEN SIT ANFANG JUNY 1654 BIS DEN LETSTEN HORNUNG 1661 NACHER FRANKREICH GESCHIKET HATT UND WER SEYE GE- FUERT HABE UND WAS JEDER FUER SOLD GEHABT UND WIE LANG EIN JETWEDER GEDIENET HABE"

"Caspar M e y e n b e r g von Bar hatt nachvolgendte soldaten mit Ihme in Franckreich gefüerth, von Haus verreist den 1. May 1656 und den 2. Juny 1656 zue der Compagnie [Zurlauben] ankommen ...[:]

Felix E l s e n e r von Hegligen [Häggligen] ist den 1. May 1656 von Haus mit Meyenberg verreist undt den 2. Juny 1656 zue der Compagnie khomen. Undt darbey verbliben bis den letsten Hornung zue Endt H. [Hauptmann Beat Jakob] K n o p f l i n s dienst, ist 58 Monat, sein soldt Monatlich wahr 6 1/2 kronen ist
17 lb. 7 ss 8 d

Caspar S c h u e r t e r ist mit Meyenberg den 1. May 1656 von Haus verreist undt den 2. Juny gemelkten Jahrs zue der Compagnie khommen undt verbliben bis den 3. Octobris des 1657 [Jahrs], do er gestorben, ist 17 Monat, sein soldt wahr 6 Kronen thueth
16 lb.

Sebastian A m m a n von Artt ist daheimen den 17. Aprill 1656 gedingt mit Meyenberg den 1. May dis Jahrs verreist undt den 2. Juny des Jahrs zue der Compagnie khomen, ist darbey bliben bis den 7. Hornung 1661, do er ausge- rissen, ist 57 Monatt, sein soldt wahr 6 1/2 Kronen thueth
17 lb. 7 ss 8 d

Anthoni B r u n n e r von Rotweill ... [gleiche Angaben wie bei Sebastian Ammann] undt darbey bliben bis den 25. Aprill 1658, do er ausgerissen, ist 24 Monat, sein soldt wahr 6 Kronen
16 lb.

Caspar F l ä c k l i Jst ... [gleiche Angaben wie bei Sebastian Ammann] verbliben bis den 21. Jener 1658, do er gestorben, ist 21 Monatt, sein soldt wahr 6 Kronen thueth
16 lb.

Frantz Tüggeli [D ü g g e l i n] von Zug Jst den 12. Aprill 1656 gedingt, den 1. May 1656 mit Meyenberg von Haus verreist, den 2. Juny zue der Compagnie khommen undt bliben bis den 18. September 1656, do er gestorben, ist für 6 Monatt sein soldt wahr 5 kronen ein tickhen
14 lb.